#### **Protokoll**

## der gemeinsamen Sitzung des Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschusses und des Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses am Dienstag, den 17.02.2009 im kleinen Sitzungssaal

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 20:20 Uhr

## Tagesordnung:

- 1 Mitteilungen
- 2 Anfragen
- 3 Ausbau der Kinderbetreuung U3 hier: Sachstandsmitteilung; Vernetzung von Kindertagesstätten und Grundschule

#### Beratung:

1 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

#### 2 Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Ausbau der Kinderbetreuung U3 hier: Sachstandsmitteilung; Vernetzung von Kindertagesstätten und Grundschule

Frau Stadtverordnete Schäfer-Klaus begrüßt alle Anwesenden die sich im Kindergarten in der Adolf-Wieber-Straße eingefunden haben und eröffnet die gemeinsame Sitzung des JSKSA und UBPVA.

Herr Bauamtsleiter Bouda erläutert den Mitgliedern die momentane Nutzung der vorhandenen Kindergartenräume und stellt anhand von Plänen den Umbau zur Unterbringung von U3 Kindern vor. Es handelt sich hierbei um einen Vorentwurf mit erster Kostenschätzung von Herrn Bouda, der im Dezember 2008 gemeinsam mit der Kindergartenleitung und dem Fachbereich für Jugend und Soziales des Landkreises Gießen erarbeitet wurde. Der zuvor in verschiedenen Gremien

#### Protokoll der Sitzung, am Dienstag, den 17.02.2009 Seite 2 von 6

vorgestellte Plan hatte lediglich nur einen "Skizzencharakter". Der Plan diente vorrangig als Grundlage bei der Förderhöhendiskussion mit den zuständigen Behörden.

#### Vorentwurf:

Der geplante Anbau ist klar gegliedert und gut über große Fensterflächen belichtet. Auf Treppen wurde bewusst verzichtet, da die Betreuung hierdurch erheblich erschwert wird. Der Anbau und der Kindergarten werden gemeinsam durch ein Foyer betreten. Im Anschluss kann der Kindergarten und der Anbau über zwei unterschiedliche Eingangstüren betreten werden. Dadurch wird sowohl ein gemeinsamer als auch getrennter Betrieb der zwei Gebäudeteile ermöglicht. Weiter wird den Eltern die Möglichkeit eröffnet, dass sowohl Kinder U3 und Ü3 zusammen über ein Foyer in das Gebäude gelangen.

#### Anbau:

Die unterschiedlichen Raumgrößen wurden an Förderrichtlinien angepasst. Der Anbau beinhaltet folgende Räume:

- Flur (Belichtung über Fenster)
- Schlafraum
- **Differenzierungsraum** (mit Verbindung zum Mehrzweckraum)
- **Mehrzweckraum** (mit Verbindung zum Außenbereich/Spielfläche)
- Wickelraum
- Kleiner Abstellraum
- WC (befindet sich im Eingangsfoyer)

#### Kindergarten:

Der geplante Anbau erfordert die Umnutzung/Umbau einiger Räumlichkeiten im Kindergarten. Im Bereich des geplanten Foyers befindet sich derzeit die Küche mit Essraum. Diese Flächen werden in den Personalraum verlagert. Das im Kindergarten derzeit genutzte Lager soll dann zukünftig als Personalraum genutzt werden. Der große Mehrzweckraum wird verkleinert sowie mit neuen Fenstern belichtet. Hier entstehen der Wickel- und ein kleiner Abstellraum. Die vorgenannten Planungen erfolgten in Abstimmung mit der Kindergartenleitung.

Kostenschätzung der Maßnahme: 220.000,- €

Im Anschluss werden die Räumlichkeiten oberhalb der Turnhalle auf der Helle, die im Eigentum des Landkreises Gießen stehen, von allen Mitgliedern besichtigt.

Als weitere Option zur Unterbringung der U3 Kindern könnte die städtische Wohnung in der Ruppertsburger Straße 3 gesehen werden. Diese wird ebenfalls von den Anwesenden in Augenschein genommen.

Der weitere Verlauf der Sitzung erfolgt im kleinen Sitzungssaal des Rathauses.

Herr Bürgermeister Spandau berichtet über die bereits eingeleiteten Schritte zur Realisierung der U3 Kinderbetreuung und informiert über einen Termin mit Herrn Weicker, Frau Bär und Frau Markus, der in der vergangenen Woche stattgefunden hat.

#### Protokoll der Sitzung, am Dienstag, den 17.02.2009 Seite 3 von 6

Beweggründe für die Suche nach Alternativen zum Umbau des Kindergartens in der Adolf-Wieber-Straße und Kosten für die jeweiligen Maßnahmen teilt Herr Weicker folglich mit.

An der umfangreichen Diskussion beteiligten sich Frau Stadtverordnete Schäfer-Klaus, die Herren Stadtverordneten Köhler, Oßwald, Frank und Wagner sowie Herr Dörr, Frau Bär, Frau Wind und Frau Hörr. Fragen der Anwesenden werden durch Herrn Bürgermeister Spandau, Herrn Weicker und Herrn Bouda beantwortet.

Im Ergebnis wird festgehalten, dass der nachfolgende Antrag in der Stadtverordnetenversammlung zur Diskussion und Abstimmung gestellt werden soll:

#### Beschlussantrag:

Der Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss stellt zusammen mit dem Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss den Antrag, die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat der Stadt Laubach wird beauftragt die Mittel für die Bildung der Kinder ab 5 Jahren als Verzahnung mit der Grundschule in den Räumen der Theodor-Heuss-Schule für die Einrichtung einer pädagogischen Lernwerkstatt beim Kreis zu beantragen und die Entwicklung eines Konzeptes zu initiieren.

Die bisher gefassten Beschlüsse betreffend der U3 Kinderbetreuung bleiben mit diesem Beschluss unberührt und bestehen.

#### **Beschlussfassung JSKSA:**

Der Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss stimmt dem vorgenanten Beschlussantrag einstimmig zu.

#### Abstimmungsergebnis JSKSA:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	2	1	-	-	7
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	-	-

### Protokoll der Sitzung, am Dienstag, den 17.02.2009 Seite 4 von 6

## **Beschlussfassung UBPVA:**

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss stimmt dem vorgenannten Beschlussantrag einstimmig zu.

## **Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	1	1	-	1	7
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	-	-

(Horst Wagner) Vorsitzender UBPVA (Gabriele Schäfer-Klaus) Vorsitzende JSKSA (Alexandra Augenstein) Schriftführer/in

## **Anwesenheitsliste**

# der gemeinsamen Sitzung des Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschusses und des Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses am 17.02.2009

<u>Stadtverordnetenvorsteher</u>						
Stadtverordnetenvorsteher Schäfer, Alfred						
CDU-Fraktion						
Stadtverordneter Stadtverordneter Stadtverordneter Stadtverordneter	Diepolder, Christine Kröll, Axel Beyer, Uwe Maikranz, Siegbert	JSKSA JSKSA UBPVA UBPVA				
SPD-Fraktion						
Stadtverordneter Stadtverordnete Stadtverordneter Stadtverordneter	Mohr, Harald Schäfer-Klaus, Gabriele Esmer, Kenan DiplIng. (FH) Wagner, Horst	JSKSA JSKSA UBPVA UBPVA				
Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen						
Stadtverordnete Stadtverordneter	Dietz, Barbara Köhler, Michael	JSKSA UBPVA				
FDP-Fraktion						
Stadtverordneter	Roeschen, Eberhard					
FW-Fraktion						
Stadtverordnete Stadtverordneter Stadtverordneter	Sussmann, Anne Neuhäuser, Josef Oßwald, Dirk	JSKSA JSKSA Vertreter UBPVA/JSKSA				

## Protokoll der Sitzung, am Dienstag, den 17.02.2009 Seite 6 von 6

# Bürger für Laubach

Stadtverordneter	Frank, H	Hans-Georg	UBPVA
<u>Magistrat</u>			
Bürgermeister Stadträtin	Spandau, Claus Metje, Heidrun		
Schriftführer/in			
Verwaltungsfachange	estellte	Augenstein, Alexandra	
<u>Verwaltung</u>			
Technischer Oberamtsrat		Bouda, Martin	
<u>Sonstige</u>			
Fachberater für Kindertagesbetreuung Oberhess. Diakoniezentrum Oberhess. Diakoniezentrum Grundschule Laubach		Dörr, Thomas  Wind, Kathrin Bär, Elke Hörr, Regina Klug, Peter	
entschuldigt fehlt			
FW-Fraktion			
Stadtverordneter			